



„Mir tut es richtig weh, dass ich hier wegmuss“, klagt Paul Lormes. Seinen Garten in der Frommannkaserne muss der 85 Jahre alte Weststädter im August aufgeben. Es bleiben ihm Erinnerungen an 40 gute Jahre auf der Scholle mit Kindern und Enkelkindern. Bis in den Ausweichgärten am Römerhügel wieder alles aufgebaut ist und gedeiht, vergehen fünf bis sechs Jahre. „Dazu fühle ich mich einfach zu alt.“